

## Revision der EU-Düngemittelverordnung

Die europäische Kommission, Generaldirektion Unternehmen und Industrie, hat in 2010 ein Projektteam mit einer Studie beauftragt, in der die Auswirkungen einer harmonisierten europäischen Düngemittelverordnung, einschließlich der technischen Durchführbarkeit und den umweltbezogenen, wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen einer solchen Gesetzgebung untersucht wurden. Basierend auf diesen Ergebnissen soll nun die EU-Düngemittelverordnung (EG) 2003/2003 revidiert und ihr Anwendungsbereich auf organische Düngemittel ausgeweitet werden.

Bislang sind in der EU-Düngemittelverordnung nur mineralische Düngemittel berücksichtigt. Organische Dünge- und Bodenverbesserungsmittel wie Kompost oder Gärprodukte unterliegen dieser EU-Regelung nicht. Auf Wunsch der EU-Kommission soll die EU-Düngemittelverordnung im Jahr 2012 revidiert und dann auf organische und organisch-mineralische Dünge- und Bodenverbesserungsmittel ausgeweitet werden.

Nach Abschluss der oben genannten Studie hat die Kommission inzwischen vier Experten-Arbeitsgruppen eingerichtet, die unter der Beteiligung der Mitgliedstaaten und relevanter Kreise bis 2013 einen Gesetzesentwurf ausarbeiten sollen.

Folgende 4 Arbeitsgruppen wurden für die Erarbeitung eingerichtet:

- WG 1: Struktur und Entwurf der zukünftigen EU-Düngemittelverordnung
- WG 2: Nährstoffe, Produktzusammensetzung und agronomischer Wert
- WG 3: Schadstoffe und hygienische Aspekte
- WG 4: Deklaration und Kontrollmechanismen

Neben den Vertretern der Mitgliedstaaten sind in den Arbeitsgruppen auch Mitglieder der verschiedenen Fachverbände vertreten. So ist für die WG1 Frau Dr. Stefanie Siebert vom ECN nominiert. Für die WG 2 nehmen Frau Thelen-Jüngling (BGK) und Frau Dr. Leifert (FEAD) an den Sitzungen teil. Herr Wilken (Fachverband Biogas) ist Mitglied in WG 3.

Weitere Informationen zu dem Ergebnis der Studie, zu Auswirkung einer harmonisierten Düngemittelverordnung, sowie zu den Protokollen der jeweiligen Arbeitsgruppensitzungen können von den BGK-Mitgliedern über ECN angefragt werden. (siebert@compostnetwork.info).

*Quelle: H&K aktuell 03\_2012, Seite 6: Maria Thelen-Jüngling (BGK e.V.)*